



Bürgergemeinde Zug

Budget 2008

Bericht und Antrag des Bürgerrates

an die Bürgergemeindeversammlung vom Montag, 17. Dezember 2007, 20.00 Uhr, im Burgbachsaal, Zug, zum Budget für das Jahr 2008 sowie zum Finanzplan 2008–2012 der Bürgergemeinde Zug

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger

Wir legen Ihnen das Budget für das Jahr 2008 sowie den Finanzplan für die Jahre 2008–2012 vor.

Gesamtübersicht

Die Gesamtübersicht auf Seite 4 enthält eine Zusammenfassung der Laufenden Rechnung, der Investitionsrechnung und des Finanzplanes. Überdies sind gemäss neuem Finanzhaushaltsgesetz erstmals die Kennzahlen enthalten.

Laufende Rechnung

Bei einem Ertrag von Fr. 7 123 700 und einem Aufwand von Fr. 7 102 400 sieht das Budget für das Jahr 2008 einen Mehrertrag von Fr. 21 300 vor. **Darin ist eine beantragte Steuer-senkung um 0,5 % auf 1 % enthalten.**

1 Allgemeine Verwaltung

Die Allgemeine Verwaltung weist bei einem Aufwand von Fr. 874 600 und einem Ertrag von Fr. 184 300 einen Mehraufwand von Fr. 690 300 auf. Im Vorjahr belief sich dieser auf Fr. 751 300. Der Minderaufwand ergibt sich vorwiegend beim Konto 110-310.01 (Gehälter Kanzleipersonal – Fr. 46 000) sowie bei der Kontengruppe 111 Allg. Personalkosten (– Fr. 22 300). Auf der andern Seite wird der Beitrag an den Verein Tagesheime Zug gemäss Vereinbarung um Fr. 15 000 auf Fr. 30 000 erhöht.

2 Finanzwesen

Mit einem Ertrag von Fr. 1 817 200 und einem Aufwand von Fr. 727 900 verzeichnet das Finanzwesen einen Mehrertrag von Fr. 1 089 300 (Vorjahr Fr. 1 158 600). Die wichtigsten Abweichungen sind:

- 222-420 Aufgrund des positiven Rechnungsabschlusses der letzten Jahre haben die liquiden Mittel zugenommen. Durch zusätzliche Festgeldanlagen können höhere Zinserträge im Betrag von Fr. 22 500 erzielt werden.
- 224-400.01 Nach 2007 wird im Jahre 2008 die Steuer wiederum um 0,5 % gesenkt. Die Bürgersteuer beträgt neu 1 % des kant. Einheitsansatzes. Durch die Steuersenkung werden die Steuereinnahmen um Fr. 110 000 tiefer budgetiert.
- 225-314 Der Unterhalt für die Liegenschaften ist um Fr. 30 000 höher budgetiert, da weitere Wohnungssanierungen im Hertzentrum 1 vorgesehen sind.
- 225-322 Im Jahre 2007 erfolgt eine weitere Reduktion eines Bankdarlehens um Fr. 1 Mio. auf Fr. 10 Mio. Dadurch reduziert sich die Zinslast um Fr. 41 000.

225-380

Der Wegfall der Abschreibungen auf dem Finanzvermögen (aufgrund der Vorgabe des neuen Finanzhaushaltsgesetzes) betrifft den gesamten Liegenschaftenbestand der Bürgergemeinde (ohne Rathaus und Seniorenzentrum). Anstelle der Abschreibungen werden Rückstellungen für den Unterhalt und die Erneuerung der diversen Liegenschaften gebildet. Mittels Anhebung um Fr. 60 000 gegenüber dem Vorjahr wird diesem Umstand Rechnung getragen.

225-423

Im Budget 2007 wurde der Leerstand in der Liegenschaft Untermüli 7 berücksichtigt. Zwischenzeitlich konnten die leer stehenden Büroräumlichkeiten wieder vermietet werden, wodurch sich der Mietertrag in dieser Liegenschaft um Fr. 68 100 erhöht.

3 Sozialwesen

Das Sozialwesen sieht bei einem Aufwand von Fr. 555 000 und einem Ertrag von Fr. 172 200 einen Mehraufwand von Fr. 382 800 vor. Dies sind Fr. 29 600 weniger als im Vorjahr. Diese Differenz ist wie folgt begründet:

- 301-301.01 Das neue Sozialgesetz, das am 1. Januar 2008 in Kraft tritt, sieht u.a. vor, dass die Einwohner- und Bürgergemeinden dafür zu sorgen haben, dass Hilfesuchenden, für die sie zuständig sind, die nötige Sozialhilfe und fachliche Betreuung zuteil wird. In Nachachtung dieses Paragraphen hat der Bürgerrat entschieden, zusammen mit andern zugerischen Bürgergemeinden eine Fachperson für die Betreuung der Sozialfälle zu engagieren und einen entsprechenden Kostenanteil zu übernehmen. Da die genauen Modalitäten zum Zeitpunkt der Erstellung des Budgets noch nicht feststanden, haben wir den Anteil für die Bürgergemeinde Zug mit Fr. 20 000 eingesetzt.
- 301-361 Bei den Beiträgen an kant. Heil- und Pflegeanstalten ist die Teuerung berücksichtigt.
- 301-365 Die Aufhebung von zwei Fällen mit Strafvollzugsmassnahmen reduziert den Aufwand für Beiträge an private Heil- und Pflegeanstalten um Fr. 62 000.
- 301-469 Gemäss heutiger Berechnung erwarten wir höhere Einnahmen von Fr. 30 000.
- 302-366 Zum Zeitpunkt der Budgeterstellung ist mit drei neuen Bevorschussungszahlungen zu rechnen, welche den Aufwand, gegenüber dem Vorjahr, um Fr. 50 000 erhöhen.
- 302-432 Mit der Zunahme der Bevorschussungszahlungen erwarten wir im Gegenzug auch erhöhte Rückzahlungen.

4 Seniorenzentrum

Bei einem Ertrag von Fr. 4 950 000 und einem Aufwand von Fr. 4 944 900 sieht das Budget des Seniorenzentrums Mülimatt einen geringen Mehrertrag von Fr. 5 100 vor, was beinahe identisch ist mit dem Vorjahr (Fr. 11 300). Die Zunahme der Pflegebedürftigkeit der Pensionäre erfordert mehr Stellenprozente im Pflegebereich sowie höhere Anforderungen an die Qualifikation dieser Mitarbeiter, was sich in höheren Gehältern und Personalkosten niederschlägt. Parallel dazu resultieren daraus Mehrträge bei verrechneten Pflegekosten und Pensionserträgen und höhere Beitragsleistungen der Stadt an die Pflegekosten.

FINANZPLAN 2008–2012

Gemäss § 22 des Gemeindegesetzes unterbreiten wir Ihnen den Finanzplan für die Jahre 2008–2012.

Tabelle 1

Aus dieser Tabelle sind die geplanten Investitionen, die Selbstfinanzierung und die Veränderung der Verschuldung ersichtlich.

Tabelle 2

Der Finanzplan basiert auf einem neuen Steuerfuss von 1,0 % und den heutigen gesetzlichen Grundlagen.

Anträge

Der Bürgerrat stellt folgende Anträge:

1. Die Erhebung einer Bürgersteuer von 1 % des kantonalen Einheitsansatzes.

2. Die Genehmigung des Budgets für das Jahr 2008.

3. Vom Finanzplan für die Jahre 2008–2012 Kenntnis zu nehmen.

Zug, 24. Oktober 2007

BÜRGERRAT DER STADT ZUG

Der Bürgerpräsident:
Beat Landtwing

Der Bürgerschreiber:
Stefan Bayer

Bericht und Antrag der Rechnungsprüfungskommission der Bürgergemeinde Zug zum Budget 2008

Sehr geehrte Mitbürgerinnen und Mitbürger

Als Rechnungsprüfungskommission Ihrer Gemeinde haben wir das Budget 2008 im Sinne des Gemeindegesetzes geprüft.

Wir stellen fest, dass das vorliegende Budget 2008

- den Vorschriften über den Gemeindehaushalt und das Rechnungswesen entspricht und mit der nötigen Sorgfalt erstellt wurde,
- im Bericht des Bürgerrates die wichtigsten Positionen kommentiert und Abweichungen zum Vorjahr sachlich richtig begründet wurden.

Wir beantragen Ihnen, das vorliegende Budget für das Jahr 2008, das mit einem

Ertrag von	Fr. 7 123 700
und einem Aufwand von	Fr. 7 102 400

einen Ertragsüberschuss von	Fr. 21 300
-----------------------------	------------

erwarten lässt, zu genehmigen.

Zug, 30. Oktober 2007

Die Rechnungsprüfungskommission

Albert C. Iten
Peter Stadler
Philipp Moos

Budget 2008

Gesamtübersicht

	Budget 2008		Budget 2007		Rechnung 2006	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
Laufende Rechnung						
1 Allgemeine Verwaltung	874 600	184 300	926 400	175 100	787 999.95	160 472.00
2 Finanzwesen	727 900	1 817 200	670 600	1 829 200	772 159.95	2 224 389.87
3 Sozialwesen	555 000	172 200	538 000	125 600	511 101.40	222 745.20
4 Seniorenzentrum	4 944 900	4 950 000	4 396 300	4 407 600	4 254 754.10	4 577 395.35
Total	7 102 400	7 123 700	6 531 300	6 537 500	6 326 015.40	7 185 002.42
Mehrertrag		21 300		6 200		858 987.02
Mehraufwand						

Investitionsrechnung	Budget 2008	
	Ausgaben	Einnahmen
Netto-Investitionen	-	-

Finanzplan (in Fr. 1000)	2008	2009	2010	2011	2012
Total Aufwand	7 102	7 247	7 428	7 492	7 586
Total Ertrag	7 123	7 258	7 435	7 517	7 610
Ertrags-/ (Aufwand)überschuss	21	11	7	25	24
Investitionen netto	0	0	0	0	0
Abschreibungen	77	73	70	66	63
Erneuerungsreserve	360	360	360	360	360
Finanzierungsüberschuss/-fehlbetrag	458	444	437	451	447

Kennzahlen

- Selbstfinanzierungsgrad** Selbstfinanzierung in Prozenten der Nettoinvestitionen
2008
-
- Selbstfinanzierungsanteil** Selbstfinanzierung in Prozenten des Finanzertrages
2008
6,4 %
- Zinsbelastungsanteil** Nettozinsen in Prozenten des Finanzertrages
2008
- 18,4 %
- Kapitaldienstanteil** Kapitaldienst in Prozenten des Finanzertrages
2008
- 17,0 %

Laufende Rechnung nach institutioneller Gliederung

Konto	Bezeichnung	Budget 2008		Budget 2007		Rechnung 2006	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
1	Allgemeine Verwaltung	874 600	184 300	926 400	175 100	787 999.95	160 472.—
100	Bürgergemeindeversammlung	31 000		30 500		22 959.85	
310	Drucksachen	27 000		27 000		20 402.30	
316	Fremdleistungen	4 000		3 500		2 557.55	
101	Bürgerrat	105 000		104 000		99 030.—	
300	Gehälter, Sitzungsentschädigungen, Taggelder	104 000		103 000		98 280.—	
317	Reisespesen	1 000		1 000		750.—	
102	Kommissionen	6 100		10 000		11 585.—	
300.01	Sitzungsentschädigung Rechnungsprüfungskom.	5 100		5 100		4 970.—	
300.02	Sitzungsentschädigung versch. Kommissionen	1 000		4 900		6 615.—	
105	Repräsentationen	49 000		50 500		37 954.90	
319.01	Neubürgerempfang			1 500			
319.02	Altersehrungen	19 000		19 000		15 896.10	
319.03	Freier Kredit Bürgerrat	30 000		30 000		22 058.80	
110	Kanzlei und Weibelamt	278 100	22 000	324 100	19 000	263 958.—	20 952.—
301.01	Gehälter	220 000		266 000		217 814.10	
301.02	Entschädigung Weibel	1 100		1 100		1 100.—	
310.01	Büromaterialien, Drucksachen	17 000		17 000		13 622.25	
310.02	Abonnemente, Fachschriften, Bücher, Buchbinderarbeiten	6 500		6 500		5 260.30	
311	Anschaffungen Einrichtungen	10 000		10 000		8 881.40	
315	Unterhalt Einrichtungen	3 000		3 000		1 919.05	
317	Reisespesen und Taggelder	500		500		150.—	
318	Telefongebühren und Porti	19 000		19 000		14 966.50	
319	Verschiedenes	1 000		1 000		244.40	
431	Gebühren und versch. kleine Einnahmen		5 500		2 500		4 132.—
452	Verwaltung Alterswohnungen Mülimatt		16 500		16 500		16 820.—
111	Allgemeine Personalkosten	50 200	3 000	72 500		60 155.55	
303	Sozialversicherungsbeiträge	14 900		27 400		23 786.30	
304	Personalversicherungsbeiträge	20 200		30 000		26 229.—	
305	Kollektivunfall- u. Krankenversicherungs-Prämie	10 200		10 200		9 761.95	
309	Reisecheckvergünstigungen	1 200		1 200		595.—	
318.01	Haftpflichtversicherungs-Prämie	3 700		3 700		- 216.70	
436.01	Kinderzulagen der FAK		3 000				
120	Beiträge	88 000		73 000		62 960.—	
365.01	Betriebsbeitrag an Stiftung Museum Burg	40 000		40 000		40 000.—	
365.02	Laufende Beiträge	12 000		12 000		12 560.—	
365.03	Diverse Gönnerbeiträge	6 000		6 000		5 400.—	
365.04	Verein Tagesheim Zug	30 000		15 000		5 000.—	
130	Rathaus	52 200	6 000	51 600	6 000	45 944.70	8 120.—
301	Besoldung Hauswartin	11 200		11 200		10 985.—	
312.01	Energie Fernheizung	14 000		14 000		10 304.40	
312.02	Strom und Wasser	1 500		1 500		862.95	
313	Reinigungsmaterial	800		800		650.95	
314.01	Unterhalt und Reparaturen	15 000		15 000		15 444.25	
314.02	Unterhalt Heizungsanlage	2 000		2 000		1 500.—	
318.01	Gebäudeversicherungs-Prämie	4 000		3 400		3 366.85	
318.02	Inventarversicherungs-Prämien	3 700		3 700		2 830.30	
434	Benützungsgebühren		6 000		6 000		8 120.—

Konto	Bezeichnung	Budget 2008		Budget 2007		Rechnung 2006	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
140	Archiverschliessung	215 000	153 300	210 200	150 100	183 451.95	131 400.—
301.01	Gehälter	177 000		175 000		152 163.60	
303	Sozialversicherungsbeiträge	13 500		13 500		10 673.50	
304	Personalversicherungsbeiträge	18 500		15 900		15 572.40	
305	Kollektivunfall- und Krankenvers.-Prämie	6 000		5 800		5 042.45	
436.01	Kinderzulagen der FAK		9 600		9 600		9 600.—
461	Beitragsleistung Kanton Zug		61 600		60 200		52 200.—
462.01	Beitragsleistung Stadt Zug		61 600		60 200		52 200.—
462.02	Beitragsleistung Korporation Zug		20 500		20 100		17 400.—

Konto	Bezeichnung	Budget 2008		Budget 2007		Rechnung 2006	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
2	Finanzwesen	727 900	1 817 200	670 600	1 829 200	772 159.95	2 224 389.87
222	Finanzerträge	66 000	50 000	60 800	22 200	57 639.25	37 853.62
318	Bank- und Postcheckspesen	4 700		4 700		4 396.90	
323	Legatzinse	200		200		150.—	
390	Interne Fonds- und Legatsverzinsung	61 100		55 900		53 092.35	
420	Bankzinsen		23 000		500		16 203.62
422.02	Dividende auf Aktien		27 000		21 700		21 650.—
223	Abschreibungen					198 000.—	
330	Finanzvermögen					198 000.—	
224	Steuern	12 000	265 000	11 000	375 000	10 275.55	598 789.95
318	Steuerinkasso AIO	4 000		4 000		2 975.90	
329	Skonti	8 000		7 000		7 299.65	
400.01	Einkommens- und Verm.-Steuern lfd. Jahr		210 000		320 000		406 023.60
400.02	Einkommens- und Verm.-Steuern Vorjahre		50 000		50 000		179 213.20
401	Sondersteuer		5 000		5 000		13 553.15
225	Liegenschaften	611 700	1 309 800	562 700	1 241 700	469 583.45	1 272 007.80
314	Unterhalt und Reparaturen	210 000		180 000		235 437.50	
318.01	Gebäudeversicherungs-Prämie	30 000		30 000		26 135.55	
318.02	Inventarversicherungs-Prämien	10 000		10 000		6 710.25	
322	Darlehens- und Baurechtszinsen	101 700		142 700		166 300.15	
380	Rückstellung für Unterhalt und Reparaturen	260 000		200 000		35 000.—	
423	Mietzinseinnahmen		1 254 800		1 186 700		1 217 007.80
423.09	Baurechtszins Stadt Zug für Mülimatt		55 000		55 000		55 000.—
230	Einbürgerungsgebühren		150 000		150 000		278 200.—
431	Einbürgerungsgebühren		150 000		150 000		278 200.—
240	Stipendien	12 400	12 400	11 200	11 200	11 143.30	11 143.30
366	Stipendienvergütungen	10 400		9 200		9 464.15	
380	Zuweisung an Stipendienfonds	2 000		2 000		1 679.15	
490	Zins Stipendienfonds		12 400		11 200		11 143.30
250	Historische Sammlung	15 800		15 800		15 808.20	
315	Restauration und laufende Anschaffungen	15 000		15 000		15 117.80	
318.02	Mobiliarversicherungsprämie	800		800		690.40	
255	Kultur	10 000	10 000	9 100	9 100	9 710.20	6 395.20
315	Kulturförderung	10 000		9 100		9 710.20	
490	Zinsertrag Kulturfonds		10 000		9 100		6 395.20
260	Beiträge für eigene Rechnung		20 000		20 000		20 000.—
469	Schenkungen		20 000		20 000		20 000.—

Konto	Bezeichnung	Budget 2008		Budget 2007		Rechnung 2006	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
3	Sozialwesen	555 000	172 200	538 000	125 600	511 101.40	222 745.20
300	Vormundschaftswesen	5 000	3 000	2 000	2 000	1 722.55	4 590.—
318	Entschädigung Vormünder	5 000		2 000		1 722.55	
431	Vormundschaftsgebühren		3 000		2 000		4 590.—
301	Unterstützungen	450 000	136 200	486 000	105 800	441 248.10	191 696.45
301.01	Kostenanteil an dipl. Sozialarbeiterin	20 000					
361	Beiträge an Kant. Heil- und Pflegeanstalten	72 000		66 000		61 013.10	
365	Beiträge an private Heil- und Pflegeanstalten	78 000		140 000		78 335.15	
366	Beiträge an Private	280 000		280 000		301 899.85	
436	Rückerstattung von Privaten						10 150.55
453	Korporationsnutzen		200		200		200.—
469	AHV- und IV-Renten, Krankenkassenbeiträge, Kantonsanteile		130 000		100 000		175 787.50
490.02	Zinsertrag Legate		4 200		3 900		3 848.50
490.03	Zinsertrag Unterstützungsfonds für Kinder		1 800		1 700		1 709.90
302	Bevorschussung von Alimenten	100 000	33 000	50 000	17 800	68 130.75	26 458.75
366	Bevorschussungszahlungen und Inkassogebühren	100 000		50 000		68 130.75	
432	Rückvergütung von Bevorschussungen		33 000		17 800		26 458.75

Konto	Bezeichnung	Budget 2008		Budget 2007		Rechnung 2006	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
4	Seniorenzentrum	4 944 900	4 950 000	4 396 300	4 407 600	4 254 754.10	4 577 395.35
410	Verwaltung	3 132 500		2 661 500		2 634 983.40	66 143.55
300	Entschädigung Betriebskommission	6 000					
301	Gehälter	3 101 000		2 636 000		2 616 787.45	
309	Weiterbildungskosten für das Personal	20 000		20 000		12 695.95	
365	Beitrag an koordiniertes Anmeldewesen der zugerischen Altersheime	5 500		5 500		5 500.—	
436.02	Versicherungsleistungen aus Unfall- und Krankenkassen						66 143.55
411	Allgemeiner Sachaufwand	179 000	20 000	186 000	20 000	97 526.10	20 852.95
310	Büromaterialien, Drucksachen	16 500		16 500		11 673.25	
311	Anschaffungen Einrichtungen	50 000		50 000		15 463.65	
315	Unterhalt Einrichtungen	50 000		55 000		29 406.75	
318	Telefongebühren und Porti	22 500		22 500		17 625.30	
319	Verschiedenes	40 000		42 000		23 357.15	
436	Rückerstattung Telefonkosten		20 000		20 000		20 852.95
420	Personalkosten	612 500	42 700	519 500	43 100	485 629.55	57 270.—
303	Sozialversicherungsbeiträge	238 000		205 000		185 071.40	
304	Personalversicherungsbeiträge	227 000		190 000		177 896.60	
305	Kollektivunfall- und Krankenkassen-Prämien	113 000		100 000		93 694.90	
309	Reisecheckvergünstigungen Personal	7 000		7 000		7 125.—	
309.01	Übriger Personalaufwand	27 500		17 500		21 841.65	
436.01	Kinderzulagen der FAK		42 700		43 100		52 032.—
436.03	Erwerbsersatz für Militär- und Zivildienst, Mutterschaftsentschädigung						5 238.—
423	Abschreibungen	77 000		104 000		225 000.—	
331	Gesetzliche Abschreibungen	77 000		104 000		225 000.—	
430	Liegenschaft	515 300	8 000	521 000	8 000	432 381.65	8 973.—
312.01	Heizöl	40 000		50 000		26 404.75	
312.02	Strom und Wasser	65 000		85 000		56 759.70	
313	Reinigungsmaterial	30 000		30 000		22 516.40	
314.01	Unterhalt und Reparaturen	62 000		40 000		33 763.30	
318.01	Gebäudeversicherungs-Prämie	15 000		15 000		12 949.20	
318.02	Inventarversicherungs-Prämien	15 000		14 000		11 709.15	
322	Darlehenszinsen	188 300		187 000		188 279.15	
380	Rückstellung für Unterhalt und Erneuerung	100 000		100 000		80 000.—	
423.01	Mietzinseinnahmen		8 000		8 000		8 973.—
440	Pensionäre	428 600	4 826 600	404 300	4 281 500	379 233.40	4 393 883.10
313.01	Lebensmittelverbrauch	343 000		327 000		318 908.70	
318	Mehrwertsteuer	7 600		7 800		9 283.25	
319	Übriges	78 000		69 500		51 041.45	
432	Pensionsgelder		2 564 000		2 487 000		2 544 589.85
432.01	Verrechnete Pflegekosten, Medikamente		1 410 000		1 179 500		1 112 349.35
435	Einnahmen Cafeteria/ Restauration		147 600		145 000		181 298.90
462	Beitragsleistung Stadt an Pflegekosten		705 000		470 000		555 645.—
450	Verschiedene Erträge		52 700		55 000		30 272.75
420	Kapitalzinsen						277.30
469	Schenkungen		20 000		25 000		
490.01	Zinsertrag Fonds Seniorenzentrum		26 500		24 300		24 313.15
490.02	Zinsertrag Legate + Carl-Bossard-Fonds		6 200		5 700		5 682.30

Laufende Rechnung nach Artengliederung

	Budget 2008	Budget 2007	Rechnung 2006
3 Aufwand	7 102 400	6 531 300	6 326 015.40
30 Personalaufwand	4 363 400	3 845 800	3 698 701.25
300 Behörden, Kommissionen	116 100	113 000	109 865.—
301 Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	3 530 300	3 089 300	2 998 850.15
303 Sozialversicherungsbeiträge	266 400	245 900	219 531.20
304 Personalversicherungsbeiträge	265 700	235 900	219 698.—
305 Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	129 200	116 000	108 499.30
309 Übriger Personalaufwand	55 700	45 700	42 257.60
31 Sachaufwand	1 306 800	1 263 000	1 085 210.70
310 Büromaterialien, Drucksachen	67 000	67 000	50 958.10
311 Anschaffung von Mobilien	60 000	60 000	24 345.05
312 Wasser, Energie, Heizungsmaterialien	120 500	150 500	94 331.80
313 Verbrauchsmaterial	373 800	357 800	342 076.05
314 Baulicher Unterhalt durch Dritte	289 000	237 000	286 145.05
315 Übriger Unterhalt durch Dritte	78 000	82 100	56 153.80
316 Mieten, Pachten, Benützungskosten	4 000	3 500	2 557.55
317 Spesenentschädigungen	1 500	1 500	900.—
318 Dienstleistungen, Honorare	145 000	140 600	115 145.40
319 Übriger Sachaufwand	168 000	163 000	112 597.90
32 Passivzinsen	298 200	336 900	362 028.95
322 Langfristige Schulden	290 000	329 700	354 579.30
323 Legatzinse	200	200	150.—
329 Übrige	8 000	7 000	7 299.65
33 Abschreibungen	77 000	104 000	423 000.—
330 Finanzvermögen			198 000.—
331 Verwaltungsvermögen, gesetzliche Abschreibung	77 000	104 000	225 000.—
36 Eigene Beiträge	633 900	623 700	587 303.—
361 Kanton	72 000	66 000	61 013.10
365 Private Institute	171 500	218 500	146 795.15
366 Private Haushalte	390 400	339 200	379 494.75
38 Einlagen	362 000	302 000	116 679.15
380 Spezialfinanzierungen, Spezialfonds, Rückstellungen	362 000	302 000	116 679.15
39 Interne Verrechnungen	61 100	55 900	53 092.35
390 Interne Fonds- und Legatsverzinsung	61 100	55 900	53 092.35

	Budget 2008	Budget 2007	Rechnung 2006
4 Ertrag	7 123 700	6 537 500	7 185 002.42
40 Steuern	265 000	375 000	598 789.95
400 Einkommens- und Vermögenssteuer	260 000	370 000	585 236.80
401 Ertrags- und Kapitalsteuern	5 000	5 000	13 553.15
42 Vermögenserträge	1 367 800	1 271 900	1 319 111.72
420 Banken	23 000	500	16 480.92
422 Finanzanlagen	27 000	21 700	21 650.—
423 Liegenschaften	1 317 800	1 249 700	1 280 980.80
43 Gebühren und diverse Einnahmen	4 394 400	4 062 500	4 323 755.90
431 Gebühren für Amtshandlungen	158 500	154 500	286 922.—
432 Pensionsgelder	4 007 000	3 829 300	3 864 696.85
434 Andere Benützungsgebühren, Dienstleistungen	6 000	6 000	8 120.—
435 Verkäufe	147 600		
436 Rückerstattungen	75 300	72 700	164 017.05
45 Rückerstattungen von Gemeinwesen	16 700	16 700	17 020.—
452 Gemeinden	16 500	16 500	16 820.—
453 Korporationsnutzen	200	200	200.—
46 Beiträge für eigene Rechnung	1 018 700	755 500	873 232.50
461 Kanton	61 600	60 200	52 200.—
462 Gemeinde	787 100	550 300	625 245.—
469 Übrige Beiträge	170 000	145 000	195 787.50
49 Interne Verrechnungen	61 100	55 900	53 092.35
490 Interne Fonds- und Legatsverzinsung	61 100	55 900	53 092.35

Investitionsrechnung

6 Investitionen	Budget 2008	
	Ausgaben	Einnahmen
	-	-

Investitionen, Abschreibungen, Finanzierung

(in Fr. 1000)

Tabelle 1

	Total 2008 – 2012 (ohne Teuerung)	Investitionen im Jahre				
		2008	2009	2010	2011	2012
Bewilligte Investitionen						
Geplante Investitionen Ägerstrasse 32				Sanierung		
Total Investitionen (netto)	0	0	0	0	0	0
Selbstfinanzierung						
Abschreibungen						
Verwaltungsvermögen: Seniorenzentrum Mülimatt	349	77	73	70	66	63
Erneuerungsreserve	1 800	360	360	360	360	360
Rechnungsüberschüsse	88	21	11	7	25	24
Total Selbstfinanzierung	2 237	458	444	437	451	447
Zu-/Abnahme Verschuldung	- 2 237	- 458	- 444	- 437	- 451	- 447

	Rechnungen		Budget		Finanzplan			
	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012
Aufwand								
1 Allgemeine Verwaltung	798	788	926	874	849	864	874	894
2 Finanzwesen	777	772	671	728	703	736	739	741
3 Sozialwesen	677	511	538	555	535	505	475	475
4 Seniorenzentrum	2 452	4 255	4 397	4 945	5 160	5 323	5 404	5 476
Total Aufwand	4 704	6 326	6 532	7 102	7 247	7 428	7 492	7 586
Ertrag								
1 Allgemeine Verwaltung	161	161	175	184	186	188	189	191
2 Finanzwesen	1 972	2 224	1 829	1 817	1 761	1 773	1 794	1 810
3 Sozialwesen	436	223	126	172	138	133	133	131
4 Seniorenzentrum	2 598	4 577	4 408	4 950	5 173	5 341	5 401	5 478
Total Ertrag	5 167	7 185	6 538	7 123	7 258	7 435	7 517	7 610
Ertrags-/Aufwand-Überschuss	463	859	6	21	11	7	25	24
Personalplanung								
Allgemeine Verwaltung				3.25	3.25	3.25	3.25	3.25
Seniorenzentrum				42.00	44.00	45.00	45.00	45.00
Total				45.25	47.25	48.25	48.25	48.25

